

**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art  
**Herausgeber:** Visarte Schweiz  
**Band:** - (1968)  
**Heft:** -  
  
**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Meuwly, Raymond

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

Das vierte Jahrheft «Schweizer Kunst» stellt sich den Freunden und Kollegen im Bildteil etwas anders vor.

Man ist von der Einervertretung der eingeladenen Kollegen nach Möglichkeit abgekommen und hat zwei bis drei Photos ausgewählt und damit eine gründlichere Wertung erreicht.

Besonders wertvoll erscheint uns die Beteiligung der eingeladenen zwei Architekten, die sehr schöne Beispiele der Integration vorlegen.

Ein unlösbares Problem ist die föderalistische Streuung der Einladungen. Es ergibt sich eigentlich rasch, dass Ballungen und Bevorzugungen entstehen und dass das theoretische Gleichgewicht zwischen Architektur, Plastik und Malerei und zwischen Deutsch und Welsch nicht eingehalten werden kann.

Die Redaktoren bedauern das. Sie sind aber der Meinung, dass mit dem Fortführen der Jahrhefte auch die Auslese-Arithmetik, sofern man sie ernstlich notwendig findet, ausgeglichen werden kann.

Wir geben das vierte Jahrheft auf den Weg, indem wir allen, die an seiner Gestaltung geholfen haben, herzlich danken.

Es sei aber die Bitte an die Kollegen – und es sind nicht wenige, die eine spitze Feder führen – beigefügt, uns in der Gestaltung eines anregenden Textteiles zu helfen.

*Hans Eric Fischer   Raymond Meuwly*